

Grundlagen der Videoproduktion

1) Das Bildformat

- **Konzentration auf das Wesentliche!**
Nicht zu viel in das Video packen! Erkennt der Betrachter, um was es geht?
- **Nah genug dran? Ist das Hauptmotiv groß genug?**
Was will ich mit dem Video sagen? Wird dies deutlich?
- **Stimmt die Perspektive?**
Welche Perspektive, welcher Blickwinkel unterstreicht die Aussage?
- **Passt der Hintergrund?**
Auf Gegenlicht achten! Störende, unschöne Elemente im Hintergrund?

Bevor man das Video startet, sollte man sich bewusst machen, für welches Medium man filmt. Üblicherweise filmt man für die Ansicht im Querformat; nur in seltenen Fällen sind Hochkantformate sinnvoll (bspw. für Social-Media-Kanäle)



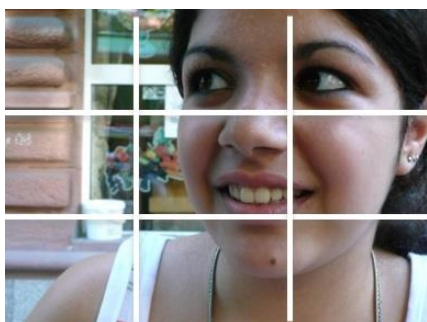
(außer Social-Media)



2) Die Perspektive

Teile das Bild gedanklich in 9 gleiche Teile (manche Kameras bieten auch Hilfslinien dafür). Das Hauptmotiv sollte an den Schnittpunkten oder entlang der gedachten Linien platziert werden.

Wichtig bei der Aufnahme von Personen ist, auf deren Augenhöhe zu filmen!
Die Augen sollten bei 2/3 von oben positioniert sein.





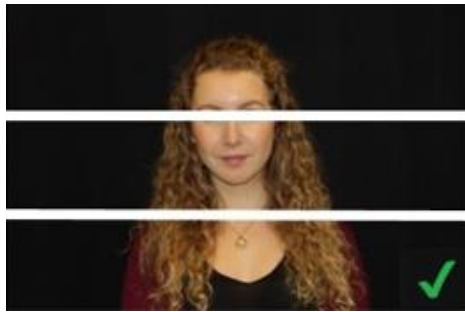
Zu viel Headroom



Ausschnitt entgegen der Blickrichtung



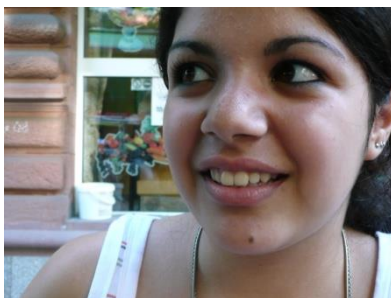
Nicht auf Augenhöhe der Person



Einhaltung der 2/3-Regel

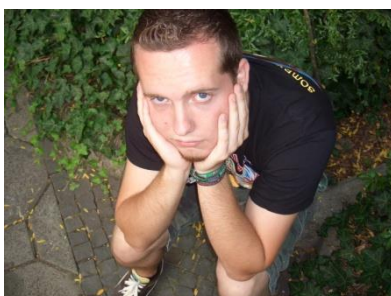
Je nach Perspektive ändert sich die Bildaussage. Die Perspektive ist dafür da, unterschiedliche Gefühle und Emotionen in einer Szene auszudrücken und dem Zuschauer zu vermitteln.

Daher am besten die Kameraposition mehrfach ändern und schauen, welche Perspektive am besten zur gewünschten Bildaussage passt, bzw. das Bild am Ansprechendsten und Interessantesten erscheinen lässt.



Normalansicht (Kameraposition auf Augenhöhe)

- Entspricht den normalen Sehgewohnheiten
- Vermittelt Neutralität
- Bildet realitätsgetreu ab



Vogelperspektive (Kameraposition von oben nach unten)

- Wirkt klein und eingeschüchtert
- Wird eingesetzt, um z.B. Unterlegenheit, Rückzug, Angst, Unterwürfigkeit darzustellen



Froschperspektive (Kameraposition von unten nach oben)

- Wirkt größer und dadurch mächtiger
- Wird eingesetzt, um z.B. Macht, Überlegenheit, Dominanz, Verachtung, Geringschätzung darzustellen

3) Der Hintergrund

Wichtig beim Hintergrund ist es, nicht gegen das Licht zu filmen, auf Linien im Hintergrund zu achten und einen ruhigen Platz ohne Leute im Hintergrund auszusuchen.



Linien am Kopf



Gegen das Licht gefilmt



Richtig

4) Der Ton

Beim Ton sollte man drauf achten, sich einen ruhigen Platz zu suchen, ohne störende Geräusche im Hintergrund! Optimal ist es außerdem, wenn möglich ein Mikrofon zu verwenden.